

## ANMELDEBOGEN

Eine Anmeldung können Sie gern unmittelbar über unsere Website vornehmen. Anderenfalls bitten wir um Rückmeldung zu Ihrer Teilnahme durch Übersendung dieses Anmeldebogens per Telefax oder E-Mail an die unten stehenden Kontaktdaten. Bitte kreuzen Sie an, welche Veranstaltungen Sie besuchen möchten:

pro Person  
**Workshop 1** 35,00 EUR  
**Workshop 2** 35,00 EUR  
**Workshop 3** 35,00 EUR  
**Workshop 4** 35,00 EUR  
**Symposium** 60,00 EUR

Name 1

Name 2

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Rechnungsanschrift \_\_\_\_\_

Entrichtung der Teilnahmegebühren

Per Rechnung und Überweisung (empfohlen)

Bar vor Ort (erfahrungsgemäß zeitintensiv)

## DATENSCHUTZ | BILDRECHTE

Wir erheben und speichern Ihre Daten im Zuge der Anmeldung und Durchführung der Veranstaltung. Wir werden während der Veranstaltung fotografieren und die Fotos zum Zwecke der öffentlichen Berichterstattung verwenden. Detailliertere Hinweise am Veranstaltungsort.

## PROLOG

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum nunmehr 8. Mal möchte ich Sie sehr herzlich im Namen des gesamten Vorstandes zu unserem Palliativfachtag in die Räumlichkeiten des Hotels Kloster Nimbschen einladen. Wir haben das Format inklusive der Workshopangebote unverändert gelassen und freuen uns erneut über interessante Themen. Für Ihr anhaltendes Interesse und Ihr Feedback bedanken wir uns bereits jetzt.

Unser Motto lautet diesmal: „Grenzen verschieben“. Gemeint sind Grenzen rechtlicher, körperlicher oder psychischer Art, an die wir in der täglichen Arbeit stoßen. Sind wir uns dieser immer bewusst? Dies setzt, bei aller Betroffenheit, einen objektiven Blick und auch persönliche „Abgrenzungsfähigkeit“ voraus. In einem Vortrag soll die Schwierigkeit der Definition von „unerträglichem“ Leid herausgearbeitet werden und wir möchten hier auch eine kurze Diskussion anschließen. Weiterhin wollen wir uns mit Handlungsdruck im Team im Umgang mit Notfall und palliativer Krise beschäftigen. Über mittlerweile ans Absurde grenzende rechtliche Vorgaben zum Umgang mit Schmerzmitteln, die die Überleitung von Patienten aus dem stationären Sektor erschweren, wird eine langjährige Krankenhausapothekerin berichten.

Wenn Sie auf die oben genannten und die weiteren interessanten Beiträge ebenso gespannt sind wie ich, würde ich mich freuen, Sie gern im September wieder in Grimma begrüßen zu dürfen.

*Annett Berger*  
 Annett Berger  
 Vorstandsvorsitzende

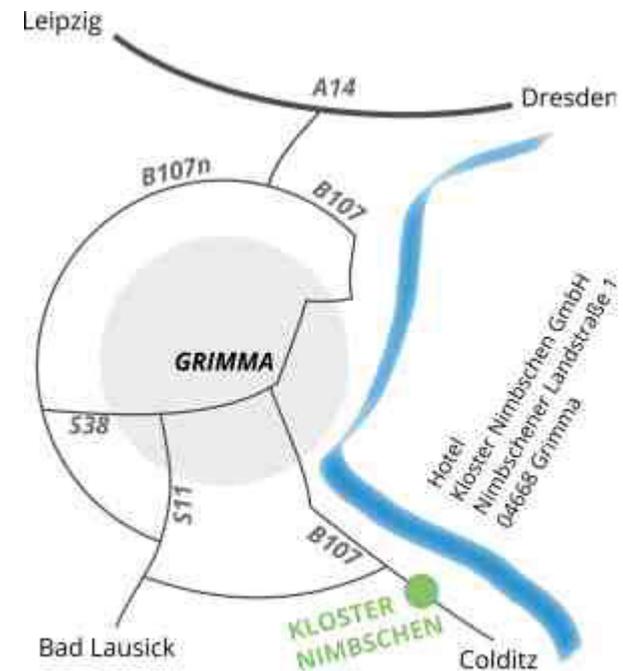


## ANMELDUNG

Wir bitten um rechtzeitige Begleichung der Teilnahmegebühr bis zum 06.09.2019. Die Rechnungslegung erfolgt nach der Anmeldung.

Benutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:  
 Inh.: AG Palliativnetzwerk für Leipzig und Umgebung e. V.,  
 Deutsche Kreditbank AG,  
 IBAN DE10 120 300 001 003 8320 01,  
 Verwendungszweck: Palliativfachtag 2019 [Teilnehmername]

## ANFAHRT



## KONTAKT

AG Palliativnetzwerk für Leipzig und Umgebung e. V.  
 Simsonstraße 4, 04107 Leipzig, Tel.: 0341 213380,  
 Fax: 0341 94089039, info@palliativnetzwerk-leipzig.de,  
 www.palliativnetzwerk-leipzig.de

**GRENZEN  
VERSCHIEBEN**

## WORKSHOP 1

### Diversität am Lebensende

Der Workshop befasst sich mit Bestattungsarten und Trauerritten verschiedener Religionen. Vordergrundig ist die Stärkung der Haltung von Offenheit, um einen „Trauerort für alle“ zu schaffen.

*Anja Dittrich*

Freiberufliche Trainerin und Dozentin, Supervisorin (i. A.), Bildungsreferentin (PSZ Leipzig) Mosaik Leipzig e. V.

## WORKSHOP 2

### Atemstimulierende Einreibung

Die Atmung als starker Ausdruck der menschlichen Befindlichkeit. Die ASE als Angebot für schwerstkranke Menschen kann „erlernt und erspürt“ werden. Ölmischungen werden vorgestellt und ausprobiert.

*Sibylle Lück*

Consultant of Palliative Care, Praxisbegleiterin für „Basale Stimulation®“, PRIMAVERA Aromaexpertin FB Aromapflege

## WORKSHOP 3

### Was ist und was will Supervision?

Neben der Vorstellung eines Supervisionsmodells sollen die Chancen und Grenzen von Supervision dargestellt, aber auch anhand von Beispielen aus fremder und eigener Praxis verdeutlicht und erlebbar gemacht werden.

*Pfarrer Werner Biskupski*

Lehrbeauftragter für Seelsorge an der Universität Leipzig, Institut für praktische Theologie

## WORKSHOP 4

### Haftungsrisiken in der Palliativpflege

Der Workshop soll juristische Grenzen im Rahmen der palliativen Pflege aufzeigen und bestehende Unsicherheiten in der alltäglichen Arbeit nehmen, um rechtliche Konfliktsituationen für die Pflegenden, die behandelnden Ärzte wie auch für die hilfebedürftigen Menschen zu vermeiden.

*Frank Hirschhorn*

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht



# PALLIATIV FACHTAG 8

Kloster Nimbschen  
Kulturscheune  
11.09.2019 9.00-17.30

## PROGRAMM

- 09.00  
**Einschreibung Workshops**
- 09.30  
**Workshops**  
Vier parallel stattfindende Veranstaltungen (siehe links)
- 12.00  
**Mittagspause | Einschreibung Symposium  
Come-Together**
- 13.00  
**Beginn Symposium | Begrüßung**
- 13.10  
**Berichte aus den Workshops**
- 13.30  
**Sedierung am Lebensende –  
Wann ist Leiden unerträglich?**  
*Prof. Dr. med. Jan Schildmann, M. A.*  
Internist und Medizinethiker, Leiter des Instituts für Geschichte und Ethik der Medizin an der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 14.15  
**Podiumsdiskussion**  
Moderation: Jörg Lauckner  
*Prof. Dr. med. Jan Schildmann*  
*RA/FA f. MedR Frank Hirschhorn*  
*Pfarrer Werner Biskupski*

- 15.00  
**Kaffeepause**
- 15.45  
**Notfall oder palliative Krise?**  
Umgang mit Aktionsdruck im behandelnden Team  
*Heike Olms*  
Trainerin Palliative Care, Mediation, Supervision, systemische Familienberatung
- 16.30  
**Medikamentenversorgung von  
Palliativpatienten**  
Herausforderungen durch Regelungen des BtMG und Entlassmanagement aus Sicht einer Krankenhausapotheke  
*Ines Hofmann*  
Apothekerin, Fachapothekerin Klinische Pharmazie mit dem Schwerpunkt Stationsversorgung und Zytostatikaherstellung, stellv. Apothekenleiterin im HELIOS Park-Klinikum Leipzig
- 17.00  
**Vorstellung Wünschewagen  
Arbeiter-Samariter-Bund Sachsen**  
mit anschließender Besichtigung  
*Katrin Siegmeyer*  
Koordinatorin Wünschewagen Sachsen,  
Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Leipzig e. V.
- 17.30  
**Ende**